

Neue Sporthalle für Witzhelden!



VON CHRISTIAN HAESNER

Unsere Sporthalle Witzhelden am Scharweg platzt sprichwörtlich aus allen Nähten und bleibt dringend sanierungsbedürftig.

Genauso wie die Einwohnerzahl in Witzhelden, hat sich seit Fertigstellung der Sporthalle vor über 40 Jahren die Zahl der Mitglieder des TV Witzhelden als Hauptnutzer der Sporthalle annähernd verdoppelt. Die bestehende Spielfeldfläche ist nicht mitgewachsen, für ein angemessenes Sportangebot ist sie heute deutlich zu klein und muss mittel-

fristig vergrößert werden. Auch die Gebäudetechnik ist veraltet. Das bestehende Heiz- und Klimasystem funktioniert nicht. Die Temperaturen sind im Sommer oftmals unerträglich hoch, im Winter fällt die Heizung dagegen regelmäßig aus. Räumlichkeiten für Veranstaltungen der Vereine oder für die Nutzung eines Bürgerzentrums sind nicht vorhanden. Das Foyer der Sporthalle ist hierfür nicht nutzbar.

Es ist Zeit, die bestehende Sporthalle zu ersetzen! Die **BWL** Fraktion hat

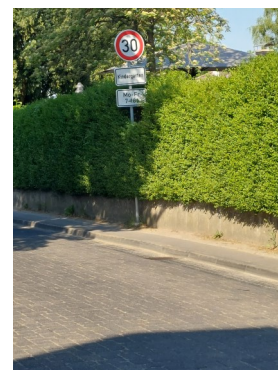
daher kürzlich beantragt, als Ersatz für die bestehende Sporthalle den Neubau einer Sporthalle mit einer deutlich größeren Spielfeldfläche und der Möglichkeit, alle gängigen Sportarten für den Schul- und Vereinssport zu betreiben zu planen und umzusetzen. Auch sollen flexibel nutzbare Räumlichkeiten für Veranstaltungen der Sportvereine und das Bürgerzentrum Witzhelden entstehen, ein Aufenthaltsbereich für Jugendliche ist zu integrieren.

! Neuer Tempo 30 Abschnitt Leichlinger Str. !

VON YVONNE DAHM

Dem Antrag der **BWL** nach Einrichtung eines Tempo 30 Abschnitts im Bereich Katholische Kindertagesstätte St. Heinrich, Leichlinger Str., ist die Stadtverwaltung gefolgt. Somit gilt ab dem Dorfkern, Fahrtrichtung Leichlin-

gen bis Ortsausgang maximal 30km/h. Aus Leichlingen kommend beginnt der Tempo 30-er Abschnitt hinter dem Ortseingangsschild. Die Stadt kündigte hierzu Geschwindigkeitsüberwachungen an.



Container sind keine Dauerlösung für unsere Grundschule!



VON CHRISTIAN HAESNER

Auch im kommenden Schuljahr werden wieder drei Eingangsklassen gebildet. Der Platz für einen zusätzlichen Klassenraum kann aber nur über einen Container geschaffen werden. Auch für die OGS werden aktuell Container angeschafft. Gleichwohl kann die nachgefragte Betreuung nicht angeboten werden, die OGS muss aktuell leider Kinder für das kommende Schuljahr ablehnen.

Diese Situation wird sich in den kommenden Jahren nicht verbessern. Ab dem Schuljahr 2026/27 besteht ein Rechtsanspruch auf einen Platz in der offenen Ganztagsbetreuung. Die Stadt Leichlingen plant mit einer „notwendigen Betreuungsquote von 85% ab dem Schuljahr 2026/27“ diesem Rechtsanspruch gerecht zu werden. Nach den aktuell von der

Stadt geplanten Schülerzahlen von dann 224 Kindern wären somit rund 190 Betreuungsplätze in der OGS, also 70 Plätze mehr als die aktuell 120 Plätze anzubieten.

Räumliche Kapazitäten hierfür sind nicht vorhanden. Die mit den beabsichtigten Containern kurzfristig entstehenden räumlichen Kapazitäten mit 25 OGS Plätzen greifen viel zu kurz. Ein Umbau der Grundschule und OGS hat die Stadtverwaltung aktuell aber nicht vor dem Jahr 2031 vorgesehen. Dies kann deutlich zu spät sein, kurzfristig aufgestellte Container dürfen keine Dauerlösung sein.

Steuert die Stadtverwaltung bewusst in diese Engpässe? Die Planungen der Schülerzahlen werden durch bzw. im Auftrag der Stadt Leichlingen erstellt. Die erwarteten fehlen-

den Kapazitäten sind mithin heute schon bekannt und dürften in den kommenden Jahren keine Überraschung mehr sein.

Die **BWL** hat daher jüngst beantragt, dass die Stadt Leichlingen ein Konzept erarbeiten soll, wie die erforderliche zusätzliche Raumkapazität in der Grundschule Witzhelden und angeschlossener OGS bis zum Schuljahr 2026/27 geschaffen werden soll und welche baulichen Maßnahmen aus heutiger Sicht hierfür insgesamt notwendig sind. Dieser Antrag wurde von der Stadtverwaltung abgelehnt. Gleichwohl möchte die Verwaltung erneut prüfen, ob die Sanierung der Grundschule Witzhelden im Arbeitsplan der Gebäudewirtschaft vorgezogen werden kann. Die **BWL** bleibt dran.

Wanderparkplatz Neuenhof

VON FRANZ JUNG



Bereits bei der Aufstellung des B-Plans „Neuenhof“ hat die **BWL** im zuständigen Ausschuss gefordert, im Zuge der Bebauung einen befestigten Wanderparkplatz anzulegen. Ansonsten würde es von der **BWL** keine Zustimmung geben. Ausschuss und Rat haben das unterstützt und 2012 dem B-Plan unter dieser Voraussetzung zugestimmt. Nach Fertigstellung der Bebauung sollte dieser Wanderparkplatz angelegt werden. 2014 hatte die **BWL** Fraktion beantragt, die erforderliche Summe für die Anlegung des Parkplatzes in den Haushalt einzustellen. Das ist leider trotz mehrfacher Aufforderung erst 2018 geschehen. Bis zur jetzigen Fertigstellung mussten Wanderer und Spaziergänger auf einem unbefestigten Wiesenstück ihr Fahrzeug abstellen. Durch das beständige Nachhaken der **BWL** wurde das Projekt im Frühjahr 2022 endlich in Angriff genommen. **Wir sind dankbar, dass trotz dieser jahrelangen Verzögerung endlich ein schöner und attraktiver Parkplatz fertig gestellt wurde.** Im Herbst erfolgt noch eine Bepflanzung mit schattenspendenden Bäumen.

Lichtblick für unseren Denkmalsbereich Witzhelden

VON CHRISTIAN HAESNER

Historische Gebäude stiften kulturelle Identität. Sie sind unwiederbringlich und einzigartig - und deshalb so schützenswert. Die **BWL** setzt sich aktiv für den Denkmalschutz in Witzhelden ein. So begrüßen wir sehr, dass auch die anderen Parteien nun für den Erhalt des alten evangelischen Gemeindehauses in unserem Ortskern gestimmt haben. Das Gebäude liegt im sogenannten Denkmalsbereich im Kern des Höhendorfes und wird durch eine Denkmalsbereichssatzung bereits seit Jahrzehnten geschützt.

Wir sind der Meinung, dass die Inte-

ressen des Denkmalschutzes nicht gegen Angebote für betreutes Wohnen ausgespielt werden sollten. Der Bedarf an Plätzen für ambulant betreutes Wohnen im Alter dürfte in den kommenden Jahren durchaus zunehmen. Diese Plätze sind zu schaffen. Allerdings müssen diese Plätze nicht ausgerechnet durch Neubau anstelle geschützter Denkmalsubstanz entstehen.

Das finanzielle Interesse von Investoren und Immobilienentwicklern darf nicht über den Denkmalschutz gestellt werden. Der Abriss von Denkmalsgeschützten Gebäuden darf nicht

als alternativlos dargestellt werden. Vielmehr kann der Erhalt des alten evangelischen Gemeindehauses durchaus mit benötigtem Raum für betreutes Wohnen in Witzhelden – an dieser oder anderer Stelle – in Einklang gebracht werden. Plätze könnten in dem bestehenden Gebäude entstehen. Die evangelische Kirche verfügt auch über andere Grundstücke am Wasserturm. Witzhelden ist wandelbar. Das Erscheinungsbild unseres Höhendorfes im historischen Denkmalsbereich ist gleichwohl zu schützen.

Kennen Sie die Fachausschüsse SOB bzw. SWT?



VON ANDREA HEIN

Ein kurzer Rückblick:

Der Rat ist das höchste beschlussfassende Gremium einer Kommune. Er entscheidet grundsätzlich über alle Angelegenheiten der Kommune. In Leichlingen hat der Rat 32 gewählte Mitglieder.

Aber nicht alle kommunalen Angelegenheiten können im Rat ausführlich beraten werden, da dies zu viel Zeit in Anspruch nehmen würde. Die Entscheidungen des Rates werden daher in Ausschüssen vorbereitet. Der Rat beschließt die Anzahl, Zusammensetzung und die Befugnisse der Ausschüsse. In Leichlingen wurden für diese Ratsperiode 9 Fachausschüsse gebildet, in denen die gewählten Parteien prinzipiell paritätisch vertreten sind.

Hier nun der dritte Teil unserer Reihe, in der wir Ihnen gerne die politischen Gremien vorstellen möchten.

Ausschuss für Soziales, Ordnung und bürgerliche Beteiligungen, kurz: **SOB**

Was steckt dahinter? Ein wichtiges Thema, da sich der Ausschuss um alle sozialen Angelegenheiten kümmert. Hinzu kommen Angelegenheiten zum Thema Integration, Sozialhilfe, Betreuung älterer Menschen, Schaffung städtischer Sozialeinrichtungen, Betreuung von geflüchteten Personen und vieles mehr. Gewährung von Zuschüssen an soziale Vereine und Verbände im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel sowie Förderung der Wohlfahrtspflege sind auch eine wichtige Aufgabe des Ausschusses.

Alles Stützpfiler die für uns alle wichtig sind. Hinzu kommen noch die Themen: Ehrenamt, Feuerwehr und Beteiligung der Bürgerschaft. Dies alles ist gerade in den jetzigen Zeiten wichtig, um das Wir-Gefühl in einer Gesellschaft zu stärken und fördern.

Einen ganz anderen Fokus hat der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus kurz: **SWT**

Dessen Aufgaben drehen sich u.a. um die Themen Tourismus, Denkmalschutz und dessen Pflege, Wirtschaftsförderung und Strukturverbesserung. Entwicklungsplanungen wie z.B. Städteplanung, Bebauungsplan, Verkehrsplanung oder Flächennutzungsplan. Alles sind wichtige Themen, um Leichlingen zu fördern und attraktiv zu gestalten. Ein weiterer wichtiger Fokus liegt auf städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen. Für die **BWL** ist Martin Steinhäuser in diesem wichtigen Ausschuss als ordentliches Mitglied präsent und vertritt die Interessen Witzheldens.

Politik ist spannend und wichtig für die Demokratie. Interessant ist auch ein Besuch der Ausschüsse, bei denen wir Bürger die Diskussionen der Partei hautnah erleben können. Details finden Sie im Ratsinformationssystem der Stadt.

Verkehrssicherung in Witzhelden ab Hauptstr. 93 bis Ortsausgang Witzhelden

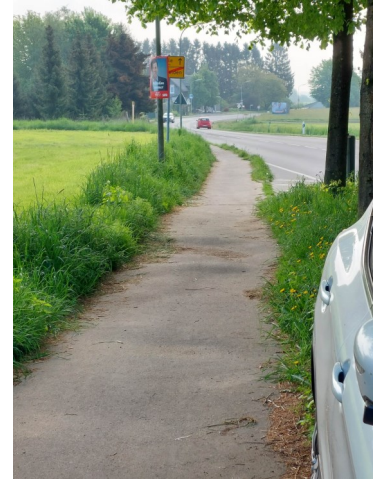
VON YVONNE DAHM

Sehr geehrter Herr Steffes,

Leider wird durch das ständig wachsende Wurzelwerk der drei Bäume auf der Ortsausgangskanzel der Fußweg entlang der Hauptstraße Richtung Kuhle immer stärker geschädigt und entwickelt sich zu einer echten Unfallgefahr.

Dieser Weg wird von Spaziergängern aber auch von Radfahrern und Schülern rege genutzt. Der Weg führt nicht nur nach Kuhle, sondern auch zum Wald- und Wandergebiet rund um die Sengbach-Talsperre.

Die Senkungen im Fußweg verwandeln sich bei Regen und Laub in rutschige Passagen, bei Minustemperaturen entstehen daraus Eisflächen. Aber auch bei normalen Witterungsbedingungen sorgen die ausgeprägten Unebenheiten für erhöhte Unfallgefahr.



Die **BWL** beantragt die kurzfristige Beseitigung der Gefahrenquelle.

Bürgerbüro zieht ins alte Pfarrhaus

VON MARTIN STEINHÄUSER

In Witzhelden gibt es zukünftig wieder ein Bürgerbüro.

Das zentral und mit direkter Busanbindung gelegene Alte Pfarrhaus der Ev. Kirchengemeinde bietet eine umfassende Möglichkeit, die Leistungen des Bürgerbüros und auch des Standesamtes in Witzhelden anzubieten, dazu wird die Stadt Leichlingen die obere Etage des frisch renovierten Gebäudes anmieten. Richtung Hauptstraße werden zwei Einzelbüros für das Bürgerbüro eingerichtet, die sowohl Datenschutz

als auch möglichen Pandemie-Schutzbestimmungen gerecht werden. Auf der zum Parkweg gelegenen Seite sind zwei helle Räume mit einer großzügigen Tür verbunden, die zusätzlich die Möglichkeit bieten, ein Trauzimmer für das Standesamt mitten im Herzen von Witzhelden einzurichten. Nach erster Prüfung wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, ab Neueröffnung den Donnerstagvormittag hinzuzunehmen, so dass folgende Öffnungszeiten ad hoc realisiert werden könnten:

Donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr jeweils eine Mitarbeiterin des Bürgerbüros sowie des Standesamtes; samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr zwei Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros. Bei Erweiterung der Öffnungszeiten bietet die Bürotage im Alten Pfarrhaus außerdem die räumliche Möglichkeit, auch eine Speed-Capture-Station aufzustellen und so auch die erforderlichen Fotos für Pässe und Personalausweise vor Ort aufzunehmen.

Die **BWL** wünscht Ihnen eine erholsame Ferienzeit.
Ihre **BWL**



www.bwl-aktiv.de
Info@bwl-aktiv.de

facebook

www.facebook.com/BWL.Witzhelden.Leichlingen

Bürgerliste Witzhelden
Leichlingen
V.i.S.d.P.: Franz Jung,
Flamerscheid 2

Redaktion:
Andrea Hein
Franz Jung
Martin Steinhäuser
Christian Haesner
Yvonne Dahm

Fotos: Privat
PR: Ralph Meißner

Auflage: 3.000
Redaktionsschluss: 25. Mai



Ralph Meißner
WB: 13



Franz Jung
WB: 14



Martin Steinhäuser
WB: 15



Günter Prenzel
WB: 16